

# GEMEINDE TRATTENBACH

## VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des **Gemeinderates am 4. Juli 2013** im Gemeindeamt Trattenbach.

Die Einladung erfolgte am 27. und 28. Juni 2013 durch Kurrende.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

### **ANWESEND WAREN:**

Bürgermeister Johannes Hennerfeind

Vizebürgermeister Markus Trettler (ab 19.12 Uhr)

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR Gerhard Stangl

GGR Franz Polleres

GGR Johannes Wappel

GR Markus Schneeweis

GR Willibald Tauchner

GR Martin Schabauer

GR Hubert Haider

GR Franz Ofner

GR Roman Fellner

GR August Fischer

### **ANWESEND WAREN AUSSERDEM:**

Sekr. Petra Trettler (Schriftführer)

### **ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:**

GR Daniela Ofner

GR Susanne Haidbauer

GR Peter Dissauer

Vzbgm. Markus Trettler (bis 19.12 Uhr)

### **NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:**

-----  
Vorsitzender: Bgm. Johannes Hennerfeind

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am **- 8. Aug. 2013** genehmigt.

## TAGESORDNUNG

- Pkt. 01: Genehmigung des Protokolles der Sitzung vom 24. Mai 2013
- Pkt. 02: Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes
- Pkt. 03: Ergänzungswahlen in den Umwelt- und Wegausschuss
- Pkt. 04: Änderung ROP – Beschluss über Grüngürtel
- Pkt. 05: Bericht des Bürgermeisters

Herr Bgm. begrüßt die Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 01. Genehmigung des Protokolles der Sitzung vom 24. Mai 2013

Herr Bgm. erklärt, dass das GR-Sitzungsprotokoll vom 24.05.2013 an die Klub-sprecher versendet wurde und erklärt, dass von Herrn GR Willibald Tauchner folgende Ergänzung im Tagesordnungspunkt 2 „Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus“ schriftlich beantragt wird:

Nach dem Satz „Es entsteht eine Diskussion um die Größe des geplanten Zubaus sowie um den vorgeschriebenen Aufzug“ soll folgender Satz eingefügt werden:  
„Des weiteren wurde von Herrn GR Willibald Tauchner auch die Verlegung des Haupteinganges zum geplanten Veranstaltungssaal auf die Westseite des Gebäudes vorgeschlagen bzw. diskutiert, um den in der Natur gegebenen Geländeunterschied für den Aufgang zu nutzen.“

Der Bgm. stellt den Antrag, diese Ergänzung im Tagesordnungspunkt 2 „Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus“ anzubringen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Durch die beantragte Protokollergänzung von Herrn GR Willibald Tauchner, beantragte auch Herr Bgm. Johannes Hennerfeind folgende Ergänzung anzubringen:

„Ein barrierefreier Zugang im Westen des Gebäudes würde den Parkplatz wesentlich verkleinern. Weiters würde die maximale Steigung dieser behindertengerechten Rampe von 6 % aufgrund der notwendigen Länge einige Kehren mit Podesten erfordern und dieser Aufgang müsste winterfest eingehaust werden. Dadurch würden sich die Kosten für den Aufzug und der Rampe neutral gegenüberstehen.“

Der Bgm. stellt den Antrag, diese Ergänzung ebenfalls im Tagesordnungspunkt 2 „Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus“ anzubringen.

Dieser Antrag wird mit 10 Stimmen dafür und 1 Gegenstimme (GR Willibald Tauchner) angenommen.

Dies wird in einem Austauschblatt zum Protokoll der Sitzung vom 24.05.2013 ergänzt und den Klubsprechern zur Verfügung gestellt.  
Anschließend erfolgt die Unterfertigung des Protokolles.

Herr Vzbgm. Markus Trettler kommt zur Sitzung (19.12 Uhr).

## 02. Angelobung des neuen Gemeinderatsmitgliedes

Wie schon in der letzten Gemeinderatssitzung mündlich bekannt gegeben wurde, hat Herr GR Johannes Ganster mit 31. Mai 2013 sein Mandat zurück gelegt. Der Mandatsverzicht wurde mit 14. Juni 2013 rechtswirksam. Von Seiten der FPÖ wurde Herr Roman Fellner zur Besetzung des freien Mandates nominiert. Herr Roman Fellner soll heute angelobt werden.

Der Bgm. verliest den § 110 Abs. 1 und 2 der NÖ Gemeindeordnung 1973 und die Gelöbnisformel. Anschließend nimmt er per Handschlag die Angelobung vor und begrüßt Herrn GR Roman Fellner als neues Gemeinderatsmitglied.

## 03. Ergänzungswahlen in den Umwelt- und Wegausschuss

Herr GR Johannes Ganster war als Mitglied im Umwelt- und Wegausschuss tätig.

In Absprache mit dem Klubsprecher der FPÖ, Herrn GR Markus Schneeweis, stellt der Bgm. den Antrag, Herrn GR Roman Fellner als Mitglied in den Umwelt- und Wegausschuss zu wählen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

## 04. Änderung ROP – Beschluss über Grüngürtel

Der Bgm. berichtet, dass in der Gemeinderatssitzung am 21. März 2013 die Verordnung zur Änderung des Raumordnungsprogrammes beschlossen wurde.

Nachdem die Verordnung 2 Wochen an der Amtstafel kundgemacht wurde, wurden die Unterlagen zur Verordnungsprüfung an das Land NÖ übermittelt.

Am 4. Juni 2013 langte von der Abt. Bau- und Raumordnungsrecht ein Schreiben ein, das besagt, dass die Änderung in der vorgelegten Form nicht genehmigt werden kann. Es wurden auch die Gutachten vom ASV für Raumordnung, DI Schweighofer, und vom ASV für Naturschutz, Herrn Dr. Werner Haas, beigelegt.

Die beiden Sachverständigen verlangen, dass auch entlang der derzeit bestehenden Verkehrsfläche beim Feuerwehrhaus, das nun auf Bauland-Kerngebiet umgewidmet werden soll, ein 3 m breiter Grüngürtel gewidmet werden muss. Außerdem hat der ASV für Raumordnung die Verkleinerung des Parkplatzes in diesem Bereich negativ beurteilt.

Da Herr DI Schweighofer in der Zwischenzeit in Pension gegangen ist, wurde Kontakt mit der Nachfolgerin, Frau DI Heidemarie Rammler, aufgenommen und ein Lokalaugenschein mit ihr vor Ort durchgeführt.

In der letzten Gemeinderatssitzung vom 24. Mai 2013 wurde bereits die Teilfreigabe der öffentlichen Verkehrsfläche beim Anwesen Schwarz beschlossen und daher wird der Parkplatzverlust im Bereich des Feuerwehrhauses wieder kompensiert und im ergänzten Beschlussplan bereits als öffentliche Verkehrsfläche eingezeichnet.

Außerdem wurde in dem Beschlussplan (siehe Beilage 1) zur heutigen Sitzung auch der geforderte Grüngürtel im Bereich zwischen dem Feuerwehrhaus und dem Gasthaus Dretenpacherhof eingezeichnet. Es liegt auch ein entsprechender Ergänzungsbericht vor.

Wenn diese Ergänzungen am heutigen Tag beschlossen werden, kann diese Änderung auch von Seiten der NÖ Landesregierung zur Kenntnis genommen werden.

Der Bgm. stellt daraufhin den Antrag, diese Ergänzungen zur Änderung des Raumordnungsprogrammes in Form einer Verordnung (siehe Beilage 2) zu beschließen.

Dieser Antrag wird von den Gemeinderatsmitgliedern einstimmig angenommen.

Beilagen 1 und 2

#### 05. Bericht des Bürgermeisters

Der Bgm. berichtet den Gemeinderatsmitgliedern über folgende Angelegenheiten:

- a) Im Vorjahr wurde – aufgrund eines Schreibens der Raiba NÖ-Süd alpin – mit einem Gemeinderatsbeschluss zugestimmt, dass der Aufschlag auf den Euribor bei den Darlehenszinsen auf 0,85 % vorerst auf ein Jahr befristet erhöht wird. Nun wurde wiederum Kontakt mit der Raiba aufgenommen. Derzeit werden Darlehen mit einem Aufschlag von rd. 1 % vergeben. Daher soll dieser Aufschlag beibehalten werden.
- b) Es wurden Erkundigungen betreffend Errichtung einer Wohnung beim Bauhof eingeholt. Das größte Problem stellt die Wohnbauförderung dar, da dies durch einen Gestaltungsbeirat beurteilt werden muss und daher sehr unsicher ist (Beurteilung kann bis zu 3 Jahre dauern). Baurechtlich wäre diese Errichtung möglich, jedoch die Wirtschaftlichkeit ist nicht gegeben. Herr GR Willibald Tauchner erklärt, dass er mit der Familie Alphons/Lechner gesprochen hat und diese würden diese Wohnung auch beziehen. Vielleicht kann aufgrund der Dringlichkeit mit der zuständigen Abteilung gesprochen werden, dass die Beurteilung sehr schnell abgehandelt wird. Der Bgm. gibt noch bekannt, dass Frau Martina Neuhold im Juli in das 1. Wohnhaus der Gebau-Niobau einziehen wird.
- c) Die UNIQA-Versicherung hat mitgeteilt, dass sie nur einen Teil der Wiederherstellungskosten betreffend Wasserschaden im Haus Nr. 65 übernehmen wird. Nun muss auch mit der GRAWE bezüglich Kostenbeteiligung verhandelt werden.

- d) Die Erzdiözese Wien hat mitgeteilt, dass es möglich wäre, einen Teil des bestehenden Pfarrgartens für einen Parkplatz/Zufahrt käuflich zu erwerben.
- e) In der Generalversammlung der Leader-Region Bucklige Welt-Wechselland am 27. Mai 2013 wurden folgende Themen behandelt:
- Präsentation App Gem2Go durch die Firma Gemdat
  - Sicherung der Trinkwasserversorgung
  - Verlängerung der Klima- und Energiemodellregion auf weitere 2 Jahre
  - Durchführung Zukunftsbefragung
- f) Am Montag, den 1. Juli 2013 wurde von der Planerin die Gestaltungsskizze für die Neugestaltung des Spielplatzes präsentiert, die der Bgm. anhand der Beamerprojektion kurz erläutert. Nun müssen Kostenvoranschläge eingeholt werden. Im Herbst wird noch eine Pflanzaktion durchgeführt.
- g) Herr Vzbgm. Markus Trettler berichtet über die Info-Veranstaltung „Sicherheit in unseren Gemeinden“ am 20. Juni 2013. Dabei wurde die Organisation der Polizei und verschiedene Daten und Zahlen betreffend Kriminalität und Verkehr im Vergleich Land-Bezirk-Polizeiinspektion Kirchberg am Wechsel präsentiert. Auch betreffend Prävention wurde ein kurzer Bericht abgegeben. Als Ergebnis kann zusammengefasst werden, dass sich die Bevölkerung mit Anliegen und Fragen an die PI Kirchberg am Wechsel wenden soll.
- h) Die Fragebogen betreffend Zukunftsbefragung wurden bereits ausgeteilt und sind zum Großteil schon wieder am Gemeindeamt eingelangt. Das Ergebnis wird dem Gemeinderat präsentiert.
- i) Die Wildbachverbauung und die Forstbehörde drängen darauf, dass die im Forstgesetz vorgeschriebenen Wildbachbegehungen von den Gemeinden durchgeführt werden. Dabei müssen die Bachläufe auf mögliche Gefahren (Bäume und Äste im Bach, Holzhäufen und Siloballen entlang der Bäche, Zustand der Verbauungsmaßnahmen und der diversen Einbauten) kontrolliert und in einem Protokoll festgehalten werden. Danach müssen die Grundbesitzer aufgefordert werden, diese Gefahrenpotentiale zu entfernen. Wenn dies nicht geschieht, werden entsprechende Maßnahmen durch die Forstbehörde angeordnet.
- j) Die Wildbachverbauung hat den Gefahrenzonenplan überarbeitet und soll nun – nach einer entsprechenden Auflage am Gemeindeamt – seine Gültigkeit erlangen. Es soll nun am Dienstag, den 16. Juli 2013 um 19 Uhr eine Info-Veranstaltung im Gasthaus Dretenpacherhof stattfinden, wo ein Vertreter der Wildbachverbauung den neuen Gefahrenzonenplan vorstellt und für Fragen aus der Bevölkerung zur Verfügung steht.
- k) Herr Franz Wagner wurde ab 27. Mai 2013 als Aushilfsarbeiter eingestellt. Das AMS stellt dazu eine Eingliederungsbeihilfe in der Höhe von 66,7 % der Brutto-lohnkosten für die Dauer von 6 Monaten zur Verfügung.

- l) Die FF-Wettkampfgruppe I und die Feuerwehryugend haben bei den Abschnitts- und Bezirksbewerben große Erfolge erzielen können:

Feuerwehryugend:

Abschnittsbewerbe in Reichenau: 3. Platz in Bronze, 1. Platz in Silber

Bezirksbewerbe in Loipersbach: 2. Platz in Bronze, 6. Platz in Silber

FF-Wettkampfgruppe I:

Abschnittsbewerbe in Reichenau: jeweils 1. Platz in Bronze, Silber und beim Parallelbewerb

Bezirksbewerbe in Loipersbach: 1. Platz in Bronze mit einer Angriffszeit von 30,07 Sekunden (fehlerfrei, die schnellste Zeit bei Bezirksbewerben), 5. Platz in Silber

Wir gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen.

- m) Am Freitag, den 28. Juni 2013 fand wieder ein Baustellennachmittag bei der ÖBB-Baustelle in Gloggnitz statt. Die Bauarbeiten sind schon sehr weit vorangeschritten und sind im Zeitplan. Im August wird die neue Brücke über der Schwarza fertig.

Herr GR Markus Schneeweis fragt nach, ob sich aufgrund des letzten Erdbebens eine Bauverzögerung bei dieser Baustelle ergeben hat.

Der Bgm. erklärt, dass ihm nichts bekannt ist.

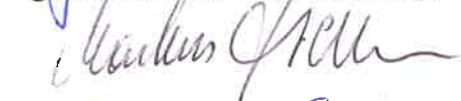
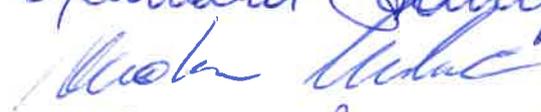
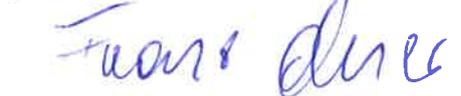
Die ÖBB hat bereits mit der Marktgemeinde Kirchberg einen Vertrag betreffend Errichtung der Trinkwasserleitung für die Gemeinden Otterthal und Raach abgeschlossen. Die beiden letztgenannten Gemeinden haben den Vertrag noch nicht unterfertigt.

- n) Herr GR Willibald Tauchner fragt nach, wie der Stand betreffend Zu- und Umbau Gemeinschaftshaus ist.

Der Bgm. berichtet, dass die Ausschreibung für den Rohbau mit Dacheindeckung bereits läuft. Der entsprechende Baubescheid konnte noch nicht erteilt werden, da erst die Rechtskraft der Umwidmung des örtlichen Raumordnungsprogrammes abgewartet werden muss.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Bgm. für das Kommen und schließt die Gemeinderatssitzung um 20.10 Uhr.

  
Bgm. Johannes Hennerfeind (Vorsitzender)

  
Markus Pollerer  
  
Gerhard Sauer  
  
Alois Huber  
  
Franz Dürer

  
Petra Trettler (Schriftführer)

  
Alois Huber  
  
Markus Pollerer  
  
Franz Dürer  
  
Alois Huber  
Resourc